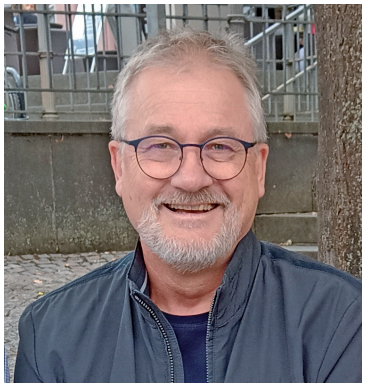
Johanneskirche Goldbach
Petruskirche Laufach

**Macht euch keine Sorgen.
Im Gegenteil: Wendet euch in jeder Lage an Gott.
Tragt ihm eure Anliegen vor in Gebeten und Fürbitten und voller Dankbarkeit.**
Philipper 4,6 (Basis Bibel)



Gedanken zur Monatslosung Juli 2025

Keine Sorgen – ein schönes Versprechen, das ich verschieden auffassen kann:
Ganz fatalistisch, weil alles eh so kommt, wie es kommt und man nichts ändern kann oder ganz bequem, weil ich meine Probleme einfach bei Gott ablade und mich um nichts mehr kümmern muss. Sorglosigkeit ist dann das neue Lebensprinzip, denn alle Verantwortung wird allein an Gott delegiert. Er ist die absolute „Gott Rück", meine Rückversicherung gegen alle Risiken.
Oder als Ermutigung. Ich muss vor nichts Angst haben, er steht mir immer und überall zur Seite, sodass ich getrost der Zukunft und ihren Unwägbarkeiten entgegensehen kann. Damit vermeide ich eine falsche Passivität. Weder ergebe ich mich fatalistisch-pessimistisch meinem Schicksal, noch mache ich es mir bequem und allein Gott für alles verantwortlich. Ich bin allerdings auch persönlich gefordert, zumal, wenn ich selbstbestimmt und nicht fremdgesteuert leben möchte, was gerade heutzutage angesagt ist.
Es gilt nach wie vor: Hilf dir selbst, dann hilft dir Gott.
Das ist – zugegeben – nicht immer ganz einfach, vor allem in Krisensituationen, wenn anscheinend alles über einem zusammenstürzt, wenn man sich hilflos fühlt und nicht mehr weiter weiß. Gerade dann ist es angebracht, innezuhalten sich auf den zu besinnen, der uns nie verlässt. Gerade dann erweist sich das Gebet als Mittel der Wahl. Ich kann wirklich alles vorbringen, meine Sorgen, meine Ängste, meine Wünsche, meine Bitten. Ich darf mein ganzes Elend aussprechen, weil mir einer zuhört, mich ernst nimmt. Das allein tut schon gut und befreit mich von vielen Fesseln. Ich gewinne Abstand, kann wieder (Selbst-)Vertrauen aufbauen, neue Wege entdecken und Hoffnung schöpfen, dass ich alles bewältigen werde – mit Gottes Hilfe. Diese befreiende Erfahrung weitet zudem meinen Blick auf die Welt um mich herum. Ich kann mich öffnen für meine Mitmenschen und deren Lebensverhältnisse und schließe sie in meine Für-Bitten ein.
Mir wird letztlich bewusst, dass meine Gebete stets auf zwei Säulen ruhen: Bitte und Dankbarkeit. Denn bei genauer Betrachtung, vor allem in der Rückschau, sehe ich immer Grund zur Dankbarkeit, ja, ich erkenne oft erst dann, dass und wie mir geholfen wurde, weil ich es zum damaligen Zeitpunkt nicht wahrhaben konnte oder wollte.
Es ist immer gut, dankbar zu sein. Dann halte ich nicht das Gute, das mir widerfährt, für selbstverständlich oder führe es nur auf meine eigene Leistung zurück, sondern ich bin mir der Hilfe bewusst und übe mich in Bescheidenheit. ● Wolfram Paulus

Spirituelles Whisky-Tasting in der Petruskirche

Am 7. Februar 2025 fand in der Petruskirche zum zweiten Mal ein außergewöhnlicher Abend statt: ein spirituelles Whisky-Tasting, das Geist und Sinne gleichermaßen ansprach. Die Kombination aus tiefgehender Spiritualität, genussvollem Whisky-Tasting und herzlicher Gemeinschaft erwies sich als voller Erfolg.

Die Teilnehmenden tauchten ein in die Welt des schottischen Whiskys und entdeckten dabei überraschende Parallelen zum Glauben und Leben. Achtsamkeit, Reife und die Kunst des Genießens wurden anhand der Whisky-Herstellung und -Verkostung auf spirituelle Weise reflektiert.

Ein Abend voller Genuss und Inspiration

Von den „Church Windows“ im Glas bis zum Nachhall des Whiskys, der mit dem Klang einer Kirchenglocke verglichen wurde – die Impulse luden dazu ein, über das eigene Leben nachzudenken und Gottes Spuren im Alltäglichen zu entdecken.

Nicht nur die geschmacklichen Erlebnisse, sondern auch die besinnlichen Texte und gemeinsamen Gespräche machten diesen Abend zu etwas Besonderem.

In gemütlicher Atmosphäre entstand eine einzigartige Verbindung zwischen Whisky, Spiritualität und Gemeinschaft.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren und diesen Abend mitgestaltet haben! ●

Moritz Conze, Marc Siebentritt, Lothar Fiedler

Pfarrer Peter Kolb stellt sich vor

Manchen von Ihnen dürfte ich noch bekannt sein. Von 2017 bis 2020 habe ich schon einmal in Goldbach ausgeholfen und damals u.a. schon den Konfirmandenkurs übernommen.
Jetzt bin ich wieder da und freue mich nun, längerfristig mit einer halben Stelle für Laufach und Goldbach mit zuständig zu sein.

Wer ist der Neue?

Diese Frage stellen sie sich bestimmt:
Ich wohne mit meiner Frau Sandra und unseren beiden Jungs Florian (10) und Elias (8) seit 2015 in Michelbach.
Im Dekanat bin ich schon seit 2007. Damals war ich für das Evangelische Bildungswerk und die Öffentlichkeitsarbeit im Dekanat zuständig. 2017 wechselte ich dann mit halber Stelle nach Schöllkrippen in unsere Nachbargemeinde. Dort bin ich nach wie vor sehr gerne.
Mit anderer halber Stelle war ich dann für die Notfallseelsorge zuständig und als Religionslehrer in der Privaten Wirtschaftsschule Krauss tätig. Manche Goldbacher und Laufacher Schüler kennen mich auch von dort und es ist immer wieder schön, Konfis wieder zu treffen.
Vor meiner Zeit am Untermain war ich sieben Jahre lang Urlauberpfarrer im Kleinen Walsertal.

Eines meiner Hobbys ist daher - nicht verwunderlich - auch Skifahren, auch wenn es ein sportliches Auslaufmodell ist. Außerdem bin ich gerne mit dem Fahrrad unterwegs und Urlaub machen wir meist mit unserem Wohnwagen.
Ja, und ich spiele gerne Gitarre, da werden Sie mich sicher in dem einen oder anderen Gottesdienst hören.

Herausfordernde Zeiten

Wir leben in - nicht nur - kirchlich herausfordernden Zeiten. Das macht sich auch daran fest, dass ich nur mit einer halben Stelle komme. Mit dem Ruhestand einer ganzen Generation werden sich auch die Reihen der Pfarrerinnen und Pfarrer lichten. Was das für Folgen für die Gemeinden hat, muss sich noch zeigen.
Eines ist gewiss: Das einzig Beständige ist der Wandel.
Gerade in solchen Zeiten hilft mir mein Gottvertrauen. Egal was kommt, ich weiß mich geborgen in Gott, in seinen Händen liegt, was kommt.
Mit diesem Gottvertrauen will ich hier starten und ich freue mich jedenfalls auf die Begegnungen mit Ihnen und Euch.

Herzlichst Ihr/Euer

Peter Kolb

Gemeindefest in Laufach am Samstag, 12. Juli

Gottesdienst: 15 Uhr
anschl. Gemeindefest ab ca. 16 Uhr

16.30 Uhr:
Bläserquintett B-Flat
anschl. spielt das
Jugendorchester des Musikvereins

Auch dieses Jahr wieder: Unser Gemeindefest. Dabei wird sich auch Pfarrer Peter Kolb vorstellen.

- Kuchen und Kaffee
- Weinstand mit Pfälzer Weinen und Sekt
- Bier vom Fass
- Grill (einschl. vegetarischen Varianten)

Flohmarkt mit neuem Konzept

Immer wieder wurden wir wegen des Flohmarkts angesprochen. So wie in der Vergangenheit können wir ihn nicht mehr veranstalten, weil uns einfach die helfenden Hände fehlen.
Aber wir haben folgenden Vorschlag.

Flohmarkt in neuer Form:
Wer etwas verkaufen möchte, macht das in Eigenregie

- Jeder bringt selbst einen Tisch, eine Decke o.ä. mit
- Nicht verkaufte Dinge werden wieder mi genommen
- Wir bitten um Standgebühr als Spende für die Gemeinde

Termin: Samstag, 20.09.25 9-14 Uhr

Baumpflanzaktion

In und um das Gemeindehaus in Goldbach hat sich im Laufe des Jahres einiges getan. Ein neuer Zaun wurde gesetzt, ein Weg gepflastert und ein Gestell für den Kompost gemacht. Dazu wurde ein Blühstreifen für Insekten angelegt. Jetzt haben wir bei einem Arbeitseinsatz noch die Beete am Johannesplatz bearbeitet und dort und im Garten viele Pflanzen eingesetzt:
Efeu, Clematis, Storchschnabel, Frauenmantel, Waldveilchen, Lungenkraut.
Alles einheimische Pflanzen und Nahrung für Insekten. **Die Firma Löwer hat uns hier mit Spenden unterstützt – vielen Dank.**

Am Ende wurde noch ein Baum im Garten gepflanzt:
Eine **Elsbeere**, Baum des Jahres 2007, Lieblingsbaum von Käthe Luther und somit sehr passend für uns. In einigen Jahren ist er dann Schattenspender bei Gottesdiensten im Grünen. Nach dem Gottesdienst haben wir am Baum den Psalm 1 gelesen und einen Segen gesprochen. Jetzt freuen wir uns auf den Sommer!

Osterfrühstücke

Hart ist es schon immer, das frühe Aufstehen am Ostermorgen. Zu Beginn um 5.30 Uhr war es noch dunkel und kalt um Petruskirche und Johanneskirche. Aber dann haben Osterfeuer und Kerzen ganz eindrücklich gezeigt, wie aus dem Dunkel des Karfreitags die Sonne von Ostern wurde. Voller Osterfreude ging man in beiden Gemeindeteilen dann zum gemeinsamen Frühstück über. Bei leckerem Essen, Kaffee und Tee und bunten Eiern wurde die Osterfreude noch mal auf ganz andere Weise geteilt. Alle waren sich einig: **Es hat sich wieder gelohnt, das Aufstehen am Ostermorgen!**

Lebensspuren

Bestattet wurden:

Getauft wurde:

Taufsamstage

28.06. Goldbach
19.07. Goldbach
30.08. Laufach
27.09. Goldbach
jeweils um 14 Uhr
oder in vielen Sonntagsgottesdiensten.
Bitte melden Sie sich im Pfarramt!

Wir feiern Gottesdienst

Heimbuchenthal
Andachtsraum Schule, Bergstr. 16

Gottesdienste entnehmen Sie bitte den Amtsblättern oder der Homepage.

Heigenbrücken
Wendelinuskirche, Dorfstr. 4

Gottesdienste entnehmen Sie bitte den Amtsblättern oder der Homepage.

Wichtelgottesdienst
Die nächsten Wichtelgottesdienste im Gemeindehaus in Laufach finden an den Sonntagen 01.06., 20.07. und 21.09.2025 um 11 Uhr statt.
Bitte wegen des Essens anmelden bei stephanie.woldeyohannes@gmail.com.

Weitere Termine entnehmen Sie bitte den Mitteilungsblättchen in den Gemeinden, Abkündigungen, Aushängen und unseren Homepages.
www.petruskirche.de
www.johanneskirche-goldbach.de.

Johanneskirche Goldbach
Johannesplatz 7

So 01.06.|10 Uhr	Kolb
So 08.06.|Pfingsten |10 Uhr |AM	Lezuo
So 15.06. |10 Uhr	Conze
So 22.06.	Einladung nach Laufach
So 29.06.	Unterbessenbach
So 06.07.| 10 Uhr	Lezuo
So 13.07. |10 Uhr	Lezuo
So 20.07. |10 Uhr |AM	Lezuo
So 27.07.|10 Uhr	Lezuo
So 03.08.|10 Uhr	Ansmann
So 10.08. |	Einladung nach Laufach
So 17.08. |10 Uhr	Conze
So 24.08. |	Einladung nach Laufach
So 31.08.|10 Uhr |AM	Lezuo
So 07.09.|10 Uhr	Lezuo
So 14.09. |10 Uhr	Lezuo
So 21.09. |10 Uhr |AM	Kolb
So 28.09. |	Unterbessenbach
So 05.10. | Erntedank|10 Uhr	Lezuo

Kapelle Vom Guten Hirten
Unterbessenbach 4

So 29.06. |10 Uhr	Lezuo
So 28.09. |10 Uhr	Lezuo

Petruskirche Laufach
Hüttengasse 25

So 08.06.|Pfingsten |9.30 Uhr|AM	Paulus
So 22.06. |9.30 Uhr|	Siebentritt
So 06.07.|9.30 Uhr	Paulus
Sa 12.07.|15 Uhr| FamGd	Team
So 27.07. |9.30 Uhr	Siebentritt
So 10.08. |9.30 Uhr|AM	Kolb
So 24.08.|9.30 Uhr	Conze
So 07.09. |9.30 Uhr	Paulus
So 21.09. |9.30 Uhr	Siebentritt
So 05.10.|Erntedank|9.30 Uhr	Kolb

Letzte Meldung:
Der Fröhliche Kreis 60plus trifft sich am 03.06. in Goldbach, Thema Bonhoeffer und am 15.07. in Laufach zum Sommerfest. Im September starten wir am 16.09. in Goldbach, jeweils 15 Uhr.

Gemeinsames Pfarramtsbüro
Johannesplatz 7, Goldbach

Unser Team: Elke Kühl, Kathrin Müller, Peter Kolb, Bettina Lezuo

Pfarrstelle Goldbach
Pfarrerin Bettina Lezuo
06021/59 27 80
bettina.lezuo@elkb.de

Pfarrstelle Laufach
Pfarrer Peter Kolb
0160 602 43 52
peter.kolb@elkb.de

Pfarramtsbüro
Kathrin Müller und Elke Kühl
Johannesplatz 7 63773 Goldbach
06021/516 02
pfarramt.goldbach@elkb.de
pfarramt.laufach@elkb.de
Dienstag, Mittwoch 9 - 11 Uhr
Dienstag 15.30 - 17.30 Uhr (Frau Kühl)
Donnerstag 15.30 - 17.30 Uhr

Homepage
www.johanneskirche-goldbach.de
www.petruskirche.de

Konto Goldbach
IBAN: DE39 7955 0000 0000 1046 53
BIC: BYLADEM1ASA Spk. Aschaffenburg

Konto Laufach
IBAN: DE60 7955 0000 0000 1511 26
BIC: BYLADEM1ASA Spk. Aschaffenburg

Kirchenvorstand Goldbach
Vertrauensfrau Ellen Ansmann
06021/582 08 56

Kirchenvorstand Laufach
Vertrauensmann Moritz Conze
0179/747 80 66

Kindertagesstätte Arche Noah
Johannesplatz 10 63768 Hösbach
06021/920 95 42
kita@arche-noah.hoesbach.de
www.arche-noah-hoesbach.de

Kinderkrippe Vogelnest
Lorenz-Heim-Str 65 63773 Goldbach
06021 404 36 35
kita.vogelnest.goldbach@elkb.de
www.vogelnest-goldbach.de

Gemeindehaus Laufach
Hüttengasse 19 63846 Laufach

Redaktionsteam:
Dr. Ruth Elsholz, Anne Jost, Bettina Lezuo, Jutta Bauer-Seibt, Wolfram Paulus, Peter Kolb